

BLITZGEDANKEN

Es gibt drei Möglichkeiten, um Geld für seine Altersvorsorge bereitzustellen. Alle zusammen sollen das unabhängige Leben im Alter sicherstellen. Was bis vor wenigen Jahren noch mehr oder weniger störungsfrei funktionierte, wird für die künftigen Generationen zur Zitterpartie.

Wer erst in dreissig Jahren pensioniert wird, könnte sein blaues Wunder erleben. Die drei Säulen sind wacklig:



«ANSONSTEN FAHREN WIR DIE INSTITUTION AN DIE WAND.»

1. Säule, die AHV
Jüngst haben wir mit der Erhöhung der Mehrwertsteuer und der Anhebung des Pensionsalters für die Frauen die AHV für die nächsten 10 Jahre gerettet. Was danach kommt, können wir uns ausmalen. Entwe-

der steigt das Pensionsalter auf 68 oder wir verzichten auf ungefähr ein Viertel der Leistungen. Ansonsten fahren wir die Institution an die Wand.

2. Säule, die Pensionskasse
Hier blüht uns ebenfalls Ungemach. Der Umwandlungssatz sinkt und sinkt und sinkt. Die Renditen der Kassen pendeln irgendwo zwischen -13 und +8 Prozent. Wenn wir wahnsinniges Glück haben, wird unser angespartes Vermögen im Durchschnitt mit 1.5 Prozent verzinst. Dazu kommt die stets latente Gefahr einer Unterdeckung. Die Rettung der maroden Kassen dürfen wir dann ebenfalls grosszügig mitfinanzieren. Optimistisch berechnet dürfte der Umwandlungssatz in dreissig Jahren bei ungefähr 4.5 Prozent liegen, sofern das Pensionsalter nicht erhöht wird.

3. Säule, 3a
Das freiwillige Sparen wird, wenn man die ersten zwei Säulen betrachtet fast schon

zur Pflicht. Will man sich auch nach 65 noch ab und zu ein Stück Fleisch oder ein «Mödeli Anken» leisten können, ist die 3. Säule alles andere als freiwillig. Nur können sich diese Säule nur Haushalte leisten, die auch etwas übrig haben, das sie da reinzahlen können. Es macht wahrscheinlich keinen Sinn Schulden zu machen, nur um sich eine dritte Säule leisten zu können.

Meine Vorsorge heisst Kinder. Ich investiere jedes Jahr so viel Geld in meinen Nachwuchs, dass ich mir keine Sorgen machen muss. Sie stellen quasi meine vierte Säule dar. Wenn die anderen drei zusammenbrechen, dann werden sie mir wöchentlich Butter und Fleisch vorbeibringen und mich hoffentlich ab und zu auf ein Wochenende in ihr Ferienhaus in der Toscana einladen.

Guido Vorgesorgt